

Fachgebiet
Ressourcen-Management

Referenzen

Februar 2020

Kontakt

COOPERATIVE Infrastruktur und Umwelt

Friedrich – Ebert – Straße 48
34117 Kassel

Tel. +49 0561 705 644 86
cooperative@cooperative.de
www.cooperative.de

1 Referenzen Fachgebiet Ressourcen-Management

1.1 Integriertes Wasser-Ressourcen-Management

- **Integrierter Masterplan Salz 2021-2027 zur Reduzierung der Salzbelastung der Werra und der Weser als Grundlage für den Bewirtschaftungsplan und das Maßnahmenprogramm Salz für den Zeitraum von 2021 bis 2027**
Auftraggeber: Universität Kassel (Fördermittelgeber: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz)
In Zusammenarbeit mit: Universität Kassel, Fachgebiet Siedlungswasserwirtschaft (FGSWW); Universität Leipzig, Institut für Infrastruktur und Ressourcenmanagement (IIRM)
- **Leitbild Integriertes Wasserressourcen-Management (IWRM) Rhein-Main**
Auftraggeber: Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
In Zusammenarbeit mit: ahu AG Wasser Boden Geomatik, Aachen, team ewen Konflikt- und Prozessmanagement, Darmstadt; FiW - Forschungsinstitut für Wasser- und Abfallwirtschaft e.V., RWTH Aachen, W2K - Wurster Weiß Kupfer Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Freiburg; PD Dr. Thomas Kluge, Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE), Frankfurt; Prof. Dr. Thorsten Beckers, Fachgebiet Wirtschafts- und Infrastrukturpolitik (WIP), TU Berlin
- **Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie Phase III: Erstellung von Maßnahmenprogrammen und Bewirtschaftungsplänen in Hessen. Wirtschaftliche Analyse und Bewertungen**
Auftraggeber: Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz
- **Europäische Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) Mitwirkung an einem Twinning-Projekt in Slowenien (Donaeinzugsgebiet). Teilleistungen: Wirtschaftliche Analyse**
Auftragsgeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- **Europäische Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL) Mitwirkung an einem Twinning-Projekt in Bulgarien (Donaeinzugsgebiet). Teilleistungen: Projektmanagement, Wirtschaftliche Analyse**
Auftragsgeber: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- **Europäische Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL): Wirtschaftliche Analyse der Wassernutzungen in Hessen 2001-2004**
Auftraggeber: Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

- **Rahmenkonzept zur städtebaulichen, ökologischen und landschaftlichen Integration der Wasserläufe im Emschergebiet**
Auftraggeber: Emscher-genossenschaft, Essen
In Zusammenarbeit mit: Dr. Dahlem, Beratende Ingenieure, Essen; Architektur + Stadtplanung, Düsseldorf; Gruppe Ökologie und Planung, Essen
- **Grundwasserbewirtschaftungsplan Hessisches Ried: Bewertung der Auswirkungen und flankierende Maßnahmen zur Umsetzung**
Auftraggeber: Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit
In Zusammenarbeit mit: Volkswirtschaftliches Institut der Universität Erlangen-Nürnberg; Rechtsanwaltskanzlei de Witt, Wurster & Kollegen, Freiburg
- **Grundwasserbewirtschaftungsplan Hessisches Ried: Grundlagen und Anforderungen, Moderation und redaktionelle Bearbeitung**
Auftraggeber: Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Jugend, Familie und Gesundheit
In Zusammenarbeit mit: Lahmeyer International GmbH, Frankfurt
- **Grundwasserkataster für das Gebiet des Umlandverbandes Frankfurt**
Auftraggeber: Umlandverbnd Frankfurt
- **Gewässergütewirtschaftliche Untersuchungen und Erstellung von Gewässer-Bewirtschaftungsplänen (Schwarzbach; Modau; Weschnitz; Rodau; Gersprenz)**
Auftraggeber: RP Darmstadt; Hessische Landesanstalt für Umwelt
In Zusammenarbeit mit: Amtl. Prüfstelle für das Wasser- und Abwasserwesen der TH Darmstadt
- **Bewirtschaftungsplan Mittelrhein: Wirtschaftliche Analyse; Kennzahlen der Wasserdienstleistungen**
Auftraggeber: Geschäftsstelle Pilotprojekt Mittelrhein, Wetzlar
- **Grundwassermodelle als Entscheidungshilfe für die Raumplanung - Anwendbarkeit für die landschaftsökologische Bewertung von Entnahmekonzepten**
Auftraggeber: Bundesminister für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau
In Zusammenarbeit mit: PROGNOSE AG, Basel und Technischer Hochschule Darmstadt (THD)
- **Umweltgerechte und kostengünstige Regenwasserbehandlung in Neuenburg am Rhein im Rahmen des europäischen Programms zum vorbeugenden Hochwasserschutz im Rhein-Maas Einzugsgebiet (IRMA)**
Auftraggeber: Stadt Neuenburg am Rhein
- **Vorbeugender Hochwasserschutz in der Stadt Waldkirch - Machbarkeitsstudie**
Auftraggeber: Stadt Waldkirch
In Zusammenarbeit mit: IPTA Informationsverarbeitung, Reinheim

- **Vorbeugender Hochwasserschutz in der Stadt Heimersheim: Simulation möglicher Hochwasserereignisse, Abgrenzung von Hochwassergefährdungsflächen**
Auftraggeber: Stadt Heimersheim
In Zusammenarbeit mit: IPTA Informationsverarbeitung, Reinheim
- **Freilegung und Renaturierung des Maxhausbaches im Bereich der Freien Schule Elztal**
Auftraggeber: Firma Gütermann AG

1.2 Wasserbedarfsprognosen

- **Analyse und Bewertung der teilsräumlichen Entwicklung und Strukturierung teilsräumlicher Lösungsansätze für das Versorgungsgebiet der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH (Strukturkonzept TWM 2050)**
Auftraggeber: Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH (TWM)
In Zusammenarbeit mit: Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE)
- **Wasserbedarfsprognose 2030 für das Versorgungsgebiet der Hamburger Wasserwerke (HWW)**
Auftraggeber: Hamburger Wasserwerke (HWW)
In Zusammenarbeit mit: Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE)
- **Wasserbilanz für das Gebiet des Umlandverbandes Frankfurt**
Auftraggeber: Umlandverband Frankfurt
- **Wasserversorgung im Süden des Landes Sachsen-Anhalt; Fachliche Stellungnahme zur Situation und Entwicklung der Versorgungs- und Organisationsstruktur**
Auftraggeber: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung Sachsen-Anhalt
- **Wasserbedarfsprognose für den Bereich des Umlandverbandes Frankfurt**
Auftraggeber: Umlandverband Frankfurt
- **Wasserbedarfsprognose Hannover**
Auftraggeber: Stadtwerke Hannover AG In Zusammenarbeit mit PROGROS AG, Basel

1.3 Rationelle Wassernutzung

- **Wasserbilanz 2000/2010 für das Gebiet des Umlandverbandes Frankfurt unter besonderer Berücksichtigung einer "Rationellen Wasserverwendung"**
Auftraggeber: Umlandverband Frankfurt
- **Konzept zur Sanierung und Modernisierung des Freibades Ahrweiler**
Auftraggeber: Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler

- **Modernisierungs- und Nutzungskonzeption für das Hallenbad in Büdingen: Anlagentechnik, Bausubstanz, Nutzung**
Auftraggeber: Wetteraukreis
In Zusammenarbeit mit: Architekturbüro Schuster, Darmstadt
- **Beratung zur Rationellen Wasserverwendung in Bad Neuenahr-Ahrweiler**
Auftraggeber: Energieversorgung Mittelrhein (EVM), Koblenz
- **Möglichkeiten der Trinkwassereinsparung in den Schulen des Wetteraukreises**
Auftraggeber: Wetteraukreis
- **Stellungnahme zur Bewässerung des Golfplatzes Kelkheim mit Kläranlagen-Abflaufwasser**
Auftraggeber: Stadt Kelkheim
- **Konzept zur Sanierung und Energieeinsparung Schwimmbad Brechen: Anlagentechnik, Bausubstanz**
Auftraggeber: Landkreis Limburg-Weilburg
- **Umweltverträglicher Umgang mit Regenwasser in Frankfurt am Main**
Auftraggeber: Stadt Frankfurt am Main, Stadtwerke Frankfurt am Main
- **Möglichkeiten der Trinkwassereinsparung in Haushalten, Kleingewerbe und öffentlichen Einrichtungen**
Auftraggeber: Hessischer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz
In Zusammenarbeit mit: Prof. Ludwig, Fachhochschule Darmstadt
- **Projektsteuerung und Controlling zur Planung der Regenwasserbehandlung in Philippsburg**
Auftraggeber: Stadt Philippsburg
- **Konzept einer umweltgerechten und kostengünstigen Regenwasserbehandlung für die Gemeinde Waldbronn**
Auftraggeber: Gemeinde Waldbronn
- **Grundlage und Anforderungen der Regenwasserbehandlung in Sasbach am Kaiserstuhl**
Auftraggeber: Gemeinde Sasbach am Kaiserstuhl
- **Konzept der Regenwasserbehandlung für den Abwasserverband Unteres Kandertal**
Auftraggeber: Abwasserverband Unteres Kandertal
- **Grundlagen und Konzeption der Regenwasserbehandlung in der Stadt Heimersheim**
Auftraggeber: Stadt Heimersheim
- **Konzept der Regenwasserbehandlung in der Gemeinde Teningen**
Auftraggeber: Gemeinde Teningen

- **Kostengünstige und umweltgerechte Regenwasserbehandlung in der Stadt Waldkirch**
Auftraggeber: Stadt Waldkirch
- **Rationelle Wasserverwendung in der Kreisstadt Heppenheim**
Auftraggeber: Stadtwerke Heppenheim
- **Grundlagen und Ansatzpunkte zur Verbesserung der Struktur der Trinkwasserversorgung im Main-Taunus-Kreis**
Auftraggeber: Mainkraftwerke Wasser und Umwelt GmbH
- **Ermittlung von Handlungsspielräumen in der industriellen Wasserversorgung**
Auftraggeber: Umweltbundesamt
- **Möglichkeiten der rationellen Wasserverwendung in Haushalten und Industrie durch geeignete Wasserpreisstrukturen**
Auftraggeber: Umweltbundesamt
- **Kosten und Nutzen kommunaler Abwasserbeseitigungsmaßnahmen**
Auftraggeber: Umweltbundesamt
In Zusammenarbeit mit: Technischer Hochschule Berlin; PROGNOSE AG, Basel

1.4 Stoffstrom-Management

- **Orientierende Öko-Effizienz-Analyse in der kommunalen Abfallwirtschaft**
Auftraggeber: Rhein-Pfalz-Kreis, Landkreis Altenkirchen (Fördermittelgeber: Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung Rheinland-Pfalz)
In Zusammenarbeit mit: FGKU der FH Mainz, Institut für Umweltökonomie (IfU)
- **Abfallentsorgungsplan Hessen, Teilplan 1: Hausmüll und Abfälle der Kategorie I**
Auftraggeber: Hessische Landesanstalt für Umwelt
In Zusammenarbeit mit: Technische Hochschule Darmstadt (THD)
- **Abfallentsorgungsplan Hessen, Teilplan 2: Sonderabfall**
Auftraggeber: Hessische Landesanstalt für Umwelt
- **Abfallentsorgungsplan Hessen, Teilplan 3: Klärschlamm**
Auftraggeber: Hessische Landesanstalt für Umwelt
In Zusammenarbeit mit: Schröder-Planung (Suter + Suter GmbH), Darmstadt
- **Abfallentsorgungsplan Rheinland-Pfalz, Teilplan: Siedlungsabfälle**
Auftraggeber: Ministerium für Umwelt und Gesundheit Rheinland-Pfalz
- **Entwurf einer Verwaltungsvorschrift zur Erstellung kommunaler Abfallbilanzen und Abfallwirtschaftskonzepte für das Land Rheinland-Pfalz**
Auftraggeber: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz

- **Abfallwirtschaftskonzept Vogelsbergkreis**
Auftraggeber: Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV) und Abfallentsorgungsgesellschaft Vogelsbergkreis mbH (AEGV)
- **Abfallwirtschaftskonzept Main-Kinzig-Kreis**
Auftraggeber: Main-Kinzig-Kreis
In Zusammenarbeit mit: Hessische Landes- und Treuhandgesellschaft (HLT), Wiesbaden
- **Abfallwirtschaftskonzept Weimar**
Auftraggeber: Stadt Weimar und Weimar-Stadtentsorgung GmbH
- **Abfallentsorgungskonzept für die Stadt und den Landkreis Kassel**
Auftraggeber: Stadt und Landkreis Kassel
In Zusammenarbeit mit: Ingenieurbüro Dr. Pauli (IBP), Gauting
- **Abfallwirtschaftskonzept Wetteraukreis**
Auftraggeber: Wetteraukreis
- **Organisation der Abfallwirtschaft der Stadt Kassel und des Landkreises Kassel**
Auftraggeber: Stadt Kassel
- **Konzept der Kompostierung im Landkreis Gießen**
Auftraggeber: Landkreis Gießen
- **Möglichkeiten einer Intensivierung der Eigenkompostierung in Thüringen**
Auftraggeber: Ministerium für Umwelt Thüringen
In Zusammenarbeit mit: Hochschule für Architektur und Bauwesen (HAB), Weimar
- **Entsorgung von Klärschlamm aus industriellen Abwasserbehandlungsanlagen in Hessen**
Auftraggeber: Hessischer Minister für Umwelt und Energie
In Zusammenarbeit mit: Ingenieurbüro Dr. Pauli (IBP), Gauting
- **Bauschuttrecycling in Nordhessen Konzept und Vorplanung der Ausbaustufe 1**
Auftraggeber: Bauschutt-Recycling-Gesellschaft Nordhessen GmbH & Co. KG
- **Ertüchtigung und Wärmenutzung der Abfallverbrennungsanlage in Marktoberdorf**
Auftraggeber: Bayerischer Staatsminister für Landesentwicklung und Umweltfragen
In Zusammenarbeit mit: Ingenieurbüro Dr. Pauli (IBP), Gauting
- **Untersuchung über die Entsorgung von Erdaushub, Bauschutt und Gartenabfälle im Rheingau-Taunus-Kreis**
Auftraggeber: Rheingau-Taunus-Kreis
In Zusammenarbeit mit: Ingenieurbüro Brandt-Gerdes-Sitzmann (BGS), Darmstadt
- **Eckdaten zur Erweiterung der Sondermüllverbrennungsanlage Biebesheim**
Auftraggeber: Hessische Industriemüll GmbH

- **Bewertung der Deponie Großlöbichau/Jena**
Auftraggeber: Stadt Jena
- **Fachtechnische Stellungnahme zum Recycling-Zentrum in Ochtendung-Oberholz**
Auftraggeber: Gemeinde Bassenheim
- **Fachtechnische Stellungnahme zum Standortsuchverfahren für eine Deponie Klasse II nach TA-Siedlungsabfall im Landkreis Raststatt**
Auftraggeber: Gemeinde Ottersweier
- **Planung eines neuen Kompostplatzes für den Bereich Schlitz/Vogelsberg**
Auftraggeber: Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis
- **Städtebauliche Einbindung und Gestaltung von Einrichtungen zur Wertstofffassung**
Auftraggeber: Hessische Landesanstalt für Umwelt
In Zusammenarbeit mit: Landschaftsplaner Prof. Kindinger, TU Darmstadt; Christfried Präger (Bildhauer), Darmstadt